

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 26.10.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 825/V vom 15.05.2019
Gemeinschaftsschulen
Drucksache Nr. 1091/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** Keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage: BVV-Beschluss-Nr. 825/V vom 15.05.2019

Gemeinschaftsschulen
Drucksache Nr. 1091/V

2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.05.2019 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird gebeten, im Rahmen des Schulentwicklungsplanes den Bedarf an Gemeinschaftsschulen zu erheben und zu untersuchen, in welchen Ortsteilen dies sinnvoll wäre.“

Hierzu wird berichtet:

Das Bezirksamt hat im neuen Schulentwicklungsplan (SEP) für die Jahre 2020/2021 – 2029/2030 die aktuelle Auslastung bzw. Nachfrage nach Schulplätzen an der bisher einzigen Gemeinschaftsschule des Bezirks, der Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule (AEGS), sowie deren vergangene und prognostizierte Entwicklung dargestellt. Zusammenfassend formuliert das Bezirksamt im SEP bzgl. der Nachfrage und Auslastung der verschiedenen Schultypen, dass die Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule „besonders stark nachgefragt“ (Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin; Schulentwicklungsplan 2020/2021 – 2029/2030; 3. September 2021; S.88) ist und empfiehlt im Kapitel „Fazit und Ausblick“ des SEP, die „Gründung einer weiteren Integrierten Sekundarschule oder einer Gemeinschaftsschule im Bezirk zu initiieren“ (Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin; Schulentwicklungsplan 2020/2021 – 2029/2030; 3. September 2021; S.91). Zugleich geht das Bezirksamt im Fazit des SEP jedoch auch auf die Schwierigkeit ein, für ein großes Neubauvorhaben, wie beispielsweise die Zusammenführung des bisherigen Grundschul- und des Oberschulbereichs der AEGS an einem neuen Standort oder eben die Gründung einer weiteren Gemeinschaftsschule, die dafür notwendigen umfangreichen Flächenbedarfe abbilden zu können. Dadurch konnte im SEP auch keine Empfehlung bzgl. eines Ortes für die Errichtung einer weiteren Integrierten Sekundarschule oder Gemeinschaftsschule abgegeben werden, da das Bezirksamt derzeit nicht über Flächen in der für ein solches Bauvorhaben ausreichenden Größe frei verfügen kann.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin